

Kanu Rundschau



**Wiesbadener
Kanu-Verein 1922 e.V.**

*Mitglied des Landessportbundes Hessen,
des Deutschen Kanu-Verbandes
und des Deutschen Ski-Verbandes*

Zeitschrift des Wiesbadener Kanu-Verein

www.wkv-wiesbaden.de

67. Jahrgang

Februar / März 2008



Nikolaus bei der Weihnachtsfeier

Der Nikolaus kam wieder in den WKV und hat dort sensationelle Aufführungen genossen

Eisfahrt 2007

Klirrende Kälte, strahlender Sonnenschein und dampfender Tee

Kappensitzung

Kurze und intensive Fastnachts Kampagne



Editorial

Es ist schon einige Ausgaben her, dass es mir möglich war ein Editorial beizufügen. Diese Ausgabe möchte ich dazu nutzen etwas über die Erstellung der Kanu-Rundschau zu erzählen. Prinzipiell beginnt alles mit dem Zusammentragen der verschiedenen Beiträge, z.B. Berichte, Bilder, Ankündigungen oder Termine. Anschließend müssen alle Beiträge in digitale Form gebracht werden, wenn sie es noch nicht sind. Da die Kanu-Rundschau ein festgelegtes Format und Seitenzahl hat müssen die Beiträge natürlich irgendwie auf die 4, 6 oder 8 Seiten gesetzt werden. Das ist nicht immer einfach, denn mal ist es zuviel Mal zu wenig. Dann heißt es hier etwas schnippeln oder da noch ein Bericht ergattern und hinzufügen wenn es zu wenig sein sollte. Wenn der Satz dann fertig ist, wird unser Heftchen von der Druckerei ausgedruckt, von uns händisch nach Postleitzahlen sortiert und verschickt. Zuletzt habt Ihr dann das Vergnügen Sie zu lesen. Ich hoffe auch diese Ausgabe wird euch gefallen.

Euer Jens

Liebe Vereinskameradinnen, lieber Vereinskamerad,
die Jahreshauptversammlung unseres Vereines findet statt am

**Donnerstag, den 13. März 2008,
um 19.00 Uhr,
in unserem Bootshaus,
Uferstraße 2,**

zu der wir Dich hiermit herzlich einladen.

Die vorläufige Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte
des Vorsitzenden, der Schatzmeisterin, des Schriftführers und der Fachwarte
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Schatzmeisterin und des weiteren Vorstandes
5. Neu- und Ergänzungswahlen
6. Etat und Vorschau für das Jahr 2008
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 10. März 2008 schriftlich oder per eMail an den Vorsitzenden, Helmut Fritz, Klagenfurter Ring 37, 65187 Wiesbaden (helmut.fritz@global-mail.de) zu richten. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand

Helmut Fritz Michael Maxeiner

Räumung der Spinde !

bis 29. Februar 2008

Für die Herren- und Damenumkleiden wurden neue Spinde organisiert. Aus diesem Grund wird im März 2008 eine Neuverteilung der Spinde erfolgen.

Bitte räumt eure Spinde bis spätestens zum 29. Februar 2008. Sollten anschließend noch Spinde belegt sein werden diese geöffnet und der Inhalt entsorgt. Für die Neuverteilung der Spinde hängen wir eine Anmelde-Liste am schwarzen Brett aus.

Bei Fragen: Bootshauswart Thomas Schwerdt

Termin	Veranstaltung
02.03.- 09.03.08	Skisafari nach Lofer.
	Organisation: Michael Maxeiner. Tel.: 0611-25525
05.03.2008	Trainingsbeginn der Jugend. 16.45 Uhr im WKV
09.03.2008	Frühjahrsfahrt auf der Nahe. Strecke nach Ansage.
	Organisation: Wanderwart
13.03.2008	Jahreshauptversammlung . Beginn 19.00 Uhr
15.03. -16.03.08	Kleinflußfahrten im Vogelsberg, Übernachtung möglich
	Organisator: Wolfram Retzel Tel. 0171-9324643
20.03. – 24.03.08	Wanderfahrt nach Diekirch, Luxemburg.
	Flüsse: Sauer, Prüm, Our. Organisation: Joachim Schlüter Anmeldeschluss: Mittwoch 27.02.2008
29.03. – 30.03.08	Internationaler Slalom in Markkleeberg
05.04. – 06.04.08	Slalom in Eitorf/Sieg
06.04.2008	Bezirksanpaddeln nach Oestrich. Abfahrt 11.00 Uhr beim WSW, Schiersteiner Hafen (Sektempfang), anschl. gemütl. Treff bei der WSG Oestrich, Organisation: Sylvia Kelley
Apr.08	Frühjahrsputz beim WKV. Beginn 10.00 Uhr s. Aushang
12.04.2008	Kinder- und Jugendarbeitsdienst - Beginn 10.00 Uhr im Bootshaus
20.04.2008	Trainingsbeginn Drachenboot . Sonntag 17.30 Uhr
01.05. – 04.05.08	Wanderfahrt an die Werra. Kanuverein Witzenhausen. Organisation: Sylvia Kelley. Tel. 0176-60857987

Wir gratulieren allen Mitgliedern die im Dezember und Januar Geburtstag hatten.

70 Jahre

Helga Leonore Kolter

65 Jahre

Dr. Norbert Krekeler

Im besonderen:

80 Jahre

Waldemar Groh

50 Jahre

Dr. Uwe Goertler

Alle Jahre wieder die Nikolausfeier im WKV.

Auch in diesem Jahr feierten wir wieder in unserem warmen und schön dekorierten Saal. Es gab ein leckeres weihnachtliches Kaffe- und Kuchenbuffet, mit reichlich Lebkuchen und vielen anderen Leckereien, natürlich gab es auch Kakao für die Kleinen und Glühwein für die großen Kleinen.

Wie immer haben sich die Helfer des Nikolaus wieder einiges einfallen lassen, um den kleinen und großen Gästen die Zeit bis der Nikolaus kam zu erleichtern. So konnte man bei Doris köstliche Plätzchen dekorieren und backen. Zudem gab es in diesem Jahr zwei musikalische Programmpunkte, so spielten Sabrina und Andrea einige Weihnachtslieder auf ihren Streichinstrumenten. Isabelle, Annika und Melissa führten ein weihnachtliches Flötenspiel auf. Als letzten Programmhöhepunkt haben die Kinder des WKV eine weihnachtliche Aufführung vorbereitet, die sie über mehrere Wochen einstudiert hatten.

Dann war es soweit, wie es sich für einen Kanuverein gehört, kam der Nikolaus mit seinem Kanadier am Rheinufer des WKV an, wo die Kinder ihn schon sehnsüchtig erwartet haben und geleiteten ihn in den festlich geschmückten Saal.

Alle Kinder waren gespannt was der Nikolaus wohl in seinem Sack hatte, aber bevor er dieses Geheimnis lüftete, bekam der Nikolaus noch ein Gitarrensolo vom kleinen Jan vorgespielt.

Gemütlich bei Kuchen und den anderen Leckereien ließ man den Sonntagnachmittag ausklingen, bis es ans gemeinsame Aufräumen ging.

Das „kleine Schwarze“ der Biebricher Fassenacht

Im Biebricher Süden da ists gewesen,
das Protokoll vom Papier abgelesen.
Die tanzende Mäuschen vom Gardeballet,
die ham schon ausgesehen so richtig kokett.
Doch man mags nicht glaabe es ging noch besser,
Die Saftschubse mit Wägelche waren viel kesser.
Sind mit dicke Waade getanzt und gesprunge,
Gott seid Dank, die ham net gesunge. (Duff dä)

Das Navigationssystem war schon so richtig,
der Musikus machte mit Tusch um Tusch sich wichtig.
Das Navi war nach all der Zänkerei net sauer,
war sein Name doch Joe Maurer.
Der Jopi Heesters am Rippenbruch erkrankte,
mit Pagen im Arm den Saal lang wankte.
Vom Alter erzählt, das Rad hat miterfunden,
das war Stefan Fink, ein Mann für gewisse Stunden.

Der Schönheitschirurg mit Riesen Erfolg,
wollt den Frauen die Brust anheben, der alte Lustmolch.
Als Decknamen er „Präsident der Wasserflöh“ er benützt,
aber besser als Helmut Fritz bekannt, das ist kein Witz.
Musikalisch gabs die Gartenzwerch und Globetrotter,
die Prinzengarde die machte so richtig Schotter.
Die Sitzung der Wasserflöh war wie gedacht,
das „kleine Schwarze“ der Biebricher Fassenacht.

Die Kappensitzung der Wasserflöh vom Wiesbadener Kanu-Verein hatte ein abwechslungsreiches Programm, gemischt mit Büttenreden, Tanz- und Musikeinlagen. Für alle die leider keine Karten mehr bekommen haben oder anderweitig verhindert waren möchten wir euch mit Impressionen ins Bild setzen.

Der Besuch der Schlümpfe zu Ihrem 50 jährigen Jubiläum hat uns besonders gefreut.



Die Piloten des neuen Airbus A380 haben sich die Ehre gegeben und unsere Saftschubsen (Männerballett der Wasserflöhe) extra aus Transula eingeflogen.



Impressum:

Kanu Rundschau - Mitglieder-Zeitschrift des Wiesbadener Kanu-Vereins
Herausgegeben von Jens Schuld im Selbstverlag des WKV.
Redaktionsleitung: Jens Schuld (JS),
Redaktionsanschrift: Kanu Rundschau,
Wiesbadener Kanu-Verein, Uferstraße 2, 65203 Wiesbaden,
e-mail: kanu-rundschau@wkv-wiesbaden.de
Layout und Satz: Jens Schuld, Druck: Repro Richter, Wiesbaden,
Erscheinungsweise: 6 mal jährlich. Der Bezugspreis ist im
Mitgliedsbeitrag des WKV enthalten. Nachdruck auf Anfrage.
1. Vorsitzender: Helmut Fritz – Tel.: 0611/8110343

Wiesbadener Kanu-Verein, Uferstraße 2, 65203 Wiesbaden-Biebrich
Postvertriebsstück, 4050, DPAG, Entgelt bezahlt

Eisfahrt

Bei knackigen kaltem aber sonnigen Winterwetter trafen sich am 16. Dezember 2007 10 Paddlerinnen und Paddler im Verein zur alljährlichen Eisfahrt, die diesmal ihrem Namen alle Ehre machte. Die Temperaturen waren knapp über dem Gefrierpunkt, aber die Sonne strahlte mit uns um die Wette.



Es ging mit einem Sammelsurium an Booten im flotten Tempo den Rhein runter, wobei man noch nicht mal allzu viel paddeln musste, denn die Strömung war noch ziemlich stark bei mehr als gutem Wasserstand. Bei Budenheim entschieden Gaby und Sylvia sich linksseitig für einen Nebenarm, der bei normalem Wasserstand nicht befahrbar ist. In etwas mehr als einer Stunde war man auch schon im Budenheimer Yachthafen, wo dann endlich die heißersehnte Aufwärmung in Form von Glühwein und anderen Köstlichkeiten kam. Auch Oblaten durften nicht fehlen und wir stellten mit Freude fest, dass wirklich jeder etwas Warmes zu trinken dabei hatte, sodass man auch mal hier oder dort probierte. Nach vielem Gelächter, probieren und einem kurzen Adventsgesang ging es auch schon weiter in Richtung Heidenfahrt. Christoph entschied sich vor dem Anlanden, dass er dann doch zurückpaddeln würde und fort war er. Dann waren wir auch schon angekommen. Auch Norbert stellte fest, dass ihm die Strecke zu kurz war und fort war auch er. Da in Heidenfahrt das Cafe geschlossen war, fuhren wir zum Verein zurück und ließen den wunderschönen Tag dort ausklingen.
SK

Silvia Schuld's
mode ecke
Die schönste Ecke in Schierstein
FINN karelia
Telefon (0611) 20726
Karl – Lehr – Str.29
65201 Wiesbaden - Schierstein

Das nächste Hochwasser kommt bestimmt !

Die automatische Pegelansage ist unter
Tel. 06131/19 42 9 oder
<http://www.hochwasser-rlp.de/>
zu erreichen. Spätestens bei einem Mainzer Pegel von 5,10 m muss die unterste Bootsloge im Bootshaus geräumt werden. Inhaber der Bootslogplätze müssen ihre Boote selbst in Sicherheit bringen.

Harmonie gibt es nur zwischen zwei Menschen,
die sich gleichwertig fühlen. R. Dreikurs



Despina Sarikli

Heilpraktikerin – Psychotherapie

Individualpsychologie

Ich biete an:

Partnercoaching
Berufscoaching
Elternschule
Konfliktbewältigung

Waldstr. 83 · 65187 Wiesbaden · Tel 0162-928 9404 · despina.sarikli@gmx.de · Termine nach Vereinbarung

PIETÄT – VOGT

Das Institut Ihres Vertrauens
65203 Wiesbaden – Rathausstr. 69 – 71

Erd- und Feuerbestattungen – Umbettungen –
Überführungen

Telefon 0611 / 6 62 21
www.vogt-bestattungen.de

Redaktionsschluss für die April/ Mai 2008 Ausgabe ist am 3. März.